

Artikel vom 07.10.2022

CSU Kreisverband

CSU schickt Dorow für Landtag und Eichinger für Bezirkstag ins Rennen



(v.l.n.r.) Michael Kießling, MdB (CSU- Kreisvorsitzender Landsberg am Lech), Alex Dorow, MdL, Landrat Thomas Eichinger, Katrin Staffler, MdB (CSU-Kreisvorsitzende Fürstenfeldbruck) Quelle: Christian Rudnik

Aufstellungsversammlung zur Landtags- und Bezirkstagswahl 2023 im Stimmkreis 120 Landsberg am Lech, Fürstenfeldbruck-West.

In einem Jahr sind Landtags- und Bezirkstagswahlen in Bayern. Die CSU-Delegiertenversammlung im Stimmkreis 120, Landsberg am Lech/Fürstenfeldbruck-West, hat am Freitagabend in Weil ihre Direktkandidaten für Landtag und Bezirkstag bestimmt. Die 90 Delegierten sprachen sich dabei mit überwältigender Mehrheit für eine erneute Kandidatur ihres Landtagsabgeordneten Alex Dorow aus Landsberg aus. Dorow erhielt 96 % aller Delegiertenstimmen. In seiner Rede ging Dorow auf die zurückliegenden Monate der Pandemie und die aktuelle Lage auf Grund des Krieges in der Ukraine ein. Er verwies rückblickend auf zahlreiche Projekte, die in den letzten Jahren dennoch erfolgreich bewältigt werden konnten. Dazu zählten der barrierefreie Ausbau des Bahnhofs Buchenau und die Umstufung einer Teilstrecke der Staatsstraße 2054, die der Stadt Fürstenfeldbruck eine anwohnerfreundliche Verkehrsregelung ermöglichte. Besonders freute sich Dorow über den jüngsten Erfolg bei der Ammerseebahn, die ab nächstem Jahr als eine von drei Strecken

Pilotcharakter beim Einsatz des Wasserstoffzuges Mireo Plus H erhält. Die Delegierten quittierten seine Rede mit anhaltendem Beifall.

Als Direktkandidat für den Bezirkstag sprachen sich die Delegierten für den Landsberger Landrat Thomas Eichinger aus. Er erhielt 77 % der Stimmen. In seiner Bewerbungsrede verwies Eichinger auf seine langjährige Erfahrung in der Behandlung sozialer Themen. Die demografische Entwicklung, die eine immer stärkere Umkehrung der Bevölkerungspyramide bedeute, erfordere dringend neue Konzepte. Weil besonders in der Pflege nicht mehr genügend Fachkräfte zur Verfügung stünden, müsse die Arbeit hier neu organisiert werden, so Eichinger.

Mit langem Applaus wurde Josef Loy, der bisherige Vertreter des Stimmkreises im Bezirkstag, von den Delegierten bedacht. Loy tritt nach über 20 Jahren nicht wieder an. Die CSU- Kreisvorsitzenden aus Landsberg und Fürstenfeldbruck, Michael Kießling und Katrin Staffler, bedankten sich bei Josef Loy für seine langjährige hervorragende Arbeit und gratulierten den beiden Kandidaten Dorow und Eichinger ihrer erfolgreichen Nominierung.

Presseberichte zur Aufstellungsversammlung:

[Landsberger Tagblatt](#)

[Kreisbote Landsberg](#)

[Süddeutsche Zeitung](#)